

UNTERHALTSVORSCHUSS

Datenschutzinformationen gem. Art. 13 DS-GVO¹

(Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a)

Magistrat der Stadt Hanau
Amt für Soziale Prävention
Abt. Unterhalt für Kinder

Am Markt 14-18
63450 Hanau

☎ +49 6181 295-0

✉ unterhaltfuerkinder@hanau.de

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b)

Magistrat der Stadt Hanau
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Hessen-Homburg-Platz 5
63452 Hanau

☎ +49 6181 295-8000

✉ datenschutz@hanau.de

3. Zweck sowie Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c)

Erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten ohne Rechtsgrundlage, ist die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis der Freiwilligkeit (Einwilligung) möglich oder ist gem. DS-GVO i.V.m. HDSIG² zulässig.

Bearbeitung von Anträgen nach Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) i.v.m. Sozialgesetzbuch (SGB) Bücher I und X und bei Bewilligung der Unterhaltsvorschussleistung Heranziehung der übergegangenen Unterhaltsansprüche gegenüber dem Unterhaltsverpflichteten

4. Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art. 13 Abs. 1 lit. d i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. f)

entfällt

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), nachfolgend DS-GVO

² Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz, nachfolgend HDSIG

5. Empfänger der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. e)

Gem. § 3 Abs. 2 HDSIG sind Empfänger auch Dritte, die Wartungsarbeiten und vergleichbare Hilfstätigkeiten bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durchführen.

- entfällt, da keine Übermittlung an Dritte stattfindet
- an folgende Empfänger, soweit zur Aufgabenerfüllung notwendig, werden personenbezogenen Daten übermittelt
 - Fa. LogoData, Maximilian-Welsch-Str. 4, 99084 Erfurt
 - BeteiligungsHolding Hanau GmbH, IT-Service Center, 63450 Hanau, Daimlerstr. 5
 - Anderer Elternteil (ggfs. an dessen anwaltliche Vertretung)
 - Beistand/Vormund/Pfleger
 - Sozialversicherungs- und Sozialleistungsträger
 - Arbeitgeber
 - Justizbehörden
 - Bundeszentralamt für Steuern
 - Kraftfahrtbundesamt
 - Ausländerbehörden
 - Finanzamt
 - Bei Prüfungen: Fachaufsicht des RP Kassel, Bundesrechnungshof, Landesrechnungshof Hessen, Hess. Ministerium für Soziales und Integration; Revisionsamt der Stadt Hanau

6. Übermittlung an ein Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f)

Eine Übermittlung erfolgt nur dann, wenn die oder der Unterhaltspflichtige im Ausland lebt und gerichtliche Maßnahmen notwendig werden.

7. Dauer und Kriterien der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a)

Die Dauer der Speicherung kann durch eine Archivierungsfrist gem. einer Rechtsgrundlage bestimmt werden.

max. 10 Jahre nach Volljährigkeit, jedoch 30 Jahre bei Vorliegen eines Unterhaltstitels

8. Rechte der Betroffenen

Betroffene haben folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- das Recht, die unverzügliche Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO)
- das Recht auf Löschung bzw. das „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DS-GVO)
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DS-GVO)
- das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund

der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- ein Beschwerderecht bei der nachstehend genannten Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

9. Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d)

Hessischer Datenschutzbeauftragter
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden

☎ +49 611 14080

✉ poststelle@datenschutz.hessen.de

10. Bereitstellung der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e)

- ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben
- ist für einen Vertragsabschluss erforderlich
- die betroffene Person ist zur Bereitstellung verpflichtet

Folgen auf Grund einer Nichtbereitstellung für die betroffene Person:

Antragsteller/in:

Die Bearbeitung eines Antrages nach dem UVG ist nicht möglich und somit auch nicht die Gewährung von Leistungen nach dem UVG.

Unterhaltspflichtige/r:

Soweit dies gesetzliche Bestimmungen erlauben, werden die Daten bei anderen Stellen und Institutionen erhoben, wie z.B.: Einwohnermeldeämter, Standesamt, Versicherungsunternehmen, Sozialversicherungs- und Sozialleistungsträger, Finanzämter, Kraftfahrtbundesamt, Arbeitgeber, Ausländerbehörde/Ausländerzentralregister, Justizbehörden, Bundeszentralamt für Steuern

11. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 13 Abs. 2 lit. f)

- es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung
- es besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung

12. Beabsichtigte Weiterverarbeitung personenbezogener Daten für einen anderen Zweck als in Punkt 3 benannt (Art. 13 Abs. 3)

- nein
- ja